

Heute unternahmen wir einen Ausflug zum Kinderkonzert des Landespolizeiorchesters. Das Konzert fand in der Universität in Mainz statt.

Wir fuhren mit dem Bus dorthin. Dort angekommen, frühstückten und spielten wir erst einmal zusammen.



Dann ging es endlich los. Das Orchester stellte sich und die einzelnen Instrumente (Kontrabass, Querflöte, Oboe, Trommeln etc.) vor. Das Konzertstück spielte im Mittelalter.

Die Musiker erzählten uns von Martin Luther, der Wartburg, von Rittern und von feuerspeienden Drachen. Mit vielen Bildern und Erzählungen wurden uns die Musikstücke präsentiert. Wir durften an vielen Stellen auch bei den Musikstücken mit Bewegungen und

Sprechgesang mitwirken. Das fanden wir toll und hatten dabei sehr viel Spaß.

Während des Stückes erklärte uns der Dirigent, dass die Musiker alle Polizeiuniformen tragen, aber keine Polizisten wären. Das kann man an dem Abzeichen auf der Schulter erkennen, das sich von dem Abzeichen der richtigen Polizisten unterscheidet.



Auch haben sie uns gezeigt, dass es heute auch noch Ähnlichkeiten mit der Uniform eines Polizisten der Bundespolizei und einem Ritter gibt, z. B. Helm, Schlagstock, Schutzschild etc. Natürlich ist die Kleidung heutzutage moderner und auch leichter als die Rüstung der Ritter von damals. Das war sehr spannend für uns.



Es war eine großartige Aufführung und unser Ausflugstag war wieder sehr schön.



Wir danken dem Landespolizeiorchester, dass wir an dem Konzert teilnehmen durften.



Wir kommen gern einmal wieder zu einem Konzert.



Die Klassen 3a und 3c



